

## Reglement 1:24

### Allgemein

Dieses Reglement gilt für alle Rennklassen und alle Rennen im Maßstab 1:24. Sind Abweichungen für Klassen oder Rennveranstaltungen notwendig, werden diese in den Ausschreibungen des jeweiligen Rennens veröffentlicht.

Sollten darüber hinaus Entscheidungen notwendig werden obliegen diese der Rennleitung.

Alle Renntermine werden auf unserer Homepage im Internet zeitgerecht veröffentlicht. Für Mitglieder erfolgt eine Einladung auch über Mail, so ferne die richtigen Adressen an Flatrace gemeldet wurden.

### Rennklassen

	aktuelles Baujahr	historisch
Mille Miglia		X
American		X
Histo Cup GT		X
HotRod		X
Mini Z	X	
Gruppe 5		X
Truck	X	
GT	X	
Histo Cup Prototypen		X
LeMans	X	
BMW M3 GTR	X	
Formel 1	X	
MSI Cup	X	
Rallye	X	X

Eine detaillierte Auflistung der zugelassenen Modelle gemäß Homologationsblatt oder Ausschreibung.

## Nennung

Die Nennung hat entweder vor Ort oder vorzugsweise per Mail mittels in der Anlage<sup>1</sup> befindlichen Formular zu erfolgen. Der letztmögliche Zeitpunkt ist aus organisatorischen Gründen spätestens **eine Stunde vor** Rennbeginn.

## Abnahme

Vor dem Training erfolgt eine Vorabnahme durch die Rennleitung, die über die Zulassung des Fahrzeugs zum Rennen entscheidet.

## Training

Das Training unterteilt sich in Freies-, Pflicht- und Zeittraining.

### Pflichttraining

Eine Stunde vor Rennbeginn wird die Strecke zum Pflichttraining für 30 Minuten freigegeben. Jeder Starter hat in diesem Zeitfenster Trainingsrunden zu absolvieren.

### Zeittraining

30 Minuten vor dem Start beginnt das offizielle Qualifying. Die Reihenfolge der Teilnehmer wird mittels Zufallsgenerator ausgelost. Nach einer Einführungsrunde werden 3 Runden gewertet, hernach ist die Strecke nach der Auslaufrunde für den nächsten Fahrer freizugeben.

Alle Starter werden gebeten in dieser Zeit sehr aktiv als Streckenposten zu agieren um ein reibungsloses Training zu gewährleisten.

## Parc Ferme Prestart

Im Anschluss an das Zeittraining werden die Autos direkt von der Rennleitung in Empfang genommen und unter Verschluss beim Vorstart verwahrt.

## Startaufstellung

Die Startaufstellung richtet sich nach dem Ergebnis des Zeittrainings. Es erfolgt eine Zuteilung nach Startergruppen. Innerhalb der Gruppe fährt der Polesitter von der an diesem Tag schnellsten Spur, der zweite von der Zweitschnellsten etc. Die Einteilung der Spuren erfolgt tagesaktuell von der Rennleitung.

## Start

Der Start erfolgt mittels Startautomatik und über Ampel, bzw. Monitorsignal innerhalb von 5 Sekunden nach Aufleuchten des letzten roten Ampelsignals. Bei einem Fehlstart kommt es auf der jeweiligen Bahn zu einer automatischen Stromabschaltung von 7 Sekunden.

## Rennen

Es gibt zwei Arten von Rennen: Einzelrennen und Endurance Rennen.

### Einzelrennen

Dies sind Zeitrennen über 10 Minuten pro Lauf/ Spur. Am Ende werden die Runden/ Gesamtzeiten gewertet. Die ersten 2 oder 3 (in Abhängigkeit vom Starterfeld) jeder Gruppen treten in einem Finale gegeneinander an. Aus diesem Stechen geht dann ein Sieger hervor.

Einzelrennen werden darüber hinaus in einer **Klassenmeisterschaft** nach folgendem Punkteschema gewertet:

Platz 1	20 Punkte
Platz 2	16 Punkte
Platz 3	14 Punkte
Platz 4	12 Punkte
Platz 5	10 Punkte
Platz 6	8 Punkte
Platz 7	6 Punkte
Platz 8	4 Punkte
Platz 9	2 Punkte
Platz 10	1 Punkt

Jeweils zusätzlich wird für:

Poleposition 1 Punkt

Schnellste Rennrunde 1 Punkt

vergeben.

### Endurance Rennen

Diese Rennen unterscheiden sich im wesentlichen durch die Dauer:

3 Stunden, 6 Stunden, 12 Stunden und 24 Stunden

Es wird in Teams von mindestens 2 und höchstens 6 Personen jeweils 29 Minuten und eine Minute für den Fahrerwechsel je Spur gefahren.

Zum Unterschied von Einzelrennen erfolgt die Wertung direkt nach Runden bzw. Fahrzeit.

Die Anzahl der Teams ist pro Renntag auf 6 beschränkt. Sollte darüber hinaus Interesse bestehen werden die Rennen auf mehrere Tage verteilt.

Der weitere Rennablauf wird in den jeweiligen Ausschreibungen aber auch in den Fahrerbesprechungen erläutert.

## Chaostaste/ Rennunterbrechung

Wir betätigt wenn mehr als 1 Fahrzeug bei einem Streckenposten ausspurt bzw. bei Gefahr im Verzug (Spurwechsel, unübersichtliche Stelle). Um den Rennverlauf flüssig zu halten soll die Chaos-Taste so wenig wie möglich betätigt werden.

## Technische Kontrolle

Nach der Zieldurchfahrt des letzten Laufes verbleibt das Fahrzeug auf der Spur und wird von der Rennleitung in den Parc Ferme verbracht.

Von Platz 1 bis 3 werden die Fahrzeuge zwingend einer eingehenden technischen Kontrolle unterzogen, darüberhinaus werden Stichprobenartige weitere Fahrzeuge auf Regelkonformität geprüft.

Die Kontrolle erfolgt im Beisein des Fahrzeughalters.

## Sanktionen

Bei minderschweren Verstößen kann der Halter angewiesen werden den regelkonformen Zustand unverzüglich herzustellen. Bei grobem Abweichen kann eine Verwarnung, der Ausschluss, die Aberkennung von Platzierungen und Punkten sowie der Ausschluss aus der Rennserie ausgesprochen werden. In allen Fällen ist der Rennleiter letzte Instanz und entscheidet unmittelbar und unwiderruflich.

## Siegerehrung

Die Siegerehrung findet unmittelbar nach dem jeweiligen Rennen nach Auswertung und technischer Überprüfung, jedoch frühestens 15 Minuten nach Rennende, nach Ablauf der offiziellen Protestzeit statt.

## Technisches Reglement

Es sind mechanische und elektronische Handregler erlaubt, jedoch dürfen sie keine wie immer geartete Erhöhung des Bahnstroms ermöglichen bzw. zusätzliche Energie speichern bzw. zuführen.

## Nenngeld

Serienrennen pro Starter € 15,-

Serien- und Endurancerennen gem. Ausschreibung

**Stand 02/2012**